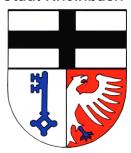
Stadt Rheinbach



Niederschrift

über die 10/7. Sitzung

des Jugendhilfeausschusses

am Donnerstag, dem 09.03.2017

Ort der Sitzung: Großer Sitzungssaal, Rathaus, Schweigelstraße 23, 53359 Rheinbach

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 18:20 Uhr

Von den Mitgliedern waren

anwesend: fehlten:

Vorsitzende/rRatsmitglieder (SPD)Fbl RösnerSchneider, JoachimKerstholt, Karl-HeinrichSgl Peters

Ratsmitglieder (CDU)

Beißel, Bernd

Sachkundige Bürger (UWG)

Wessel, Albert

Sander, Ulrich <u>Sachkundige Bürger (B´90/Die</u>

Weingartz, Winfried <u>Grünen</u>)

Ratsmitglieder (SPD) Seiffert-Schollmeyer, Urte Koch, Martina Stimmberechtigtes Mitglied

Quadflieg, Donate Vertretung für Maurer, Christoph

Ratsherrn Kerstholt Schulte-Beckhausen, Gereon

Sachkundige Bürger (UWG) Beratendes Mitglied

Ganten, Reinhard H. Dr. Vertretung Aly, Stefanie für Sachkundigen Bürger Wessel Erb-Ruck, Katrin

Sachkundige Bürger (FDP)Fante, Jan Dr.Greuel, ManfredRaetz, Stefan

<u>Stimmberechtigtes Mitglied</u>
Engeland, Christel
Fingerhuth, Andreas
Schipper, Thomas
Schroeter, Georg

Limbach, Denise

Müller, Gudrun Vertretung für Herrn

Gereon Schulte-Beckhausen

Spittel, Günter

<u>Beratendes Mitglied</u>

Hüllen-Veith, Ferdi Löhr, Fabienne Wüsten, Lorenz

Seite 1 von 4

Verwaltung / Gäste:

Tagesordnung

zur 10/7. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, dem 09.03.2017

10-Punkt Nr.	Beratungsgegenstand	Beschluss- Nr.
A)	ÖFFENTLICHE SITZUNG	
1	Anerkennung der Tagesordnung	
2	Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) für das Kindergartenjahr 2017/2018 in Rheinbach	22
3	Jugendhilfeplanung im Kindergartenbereich der Stadt Rheinbach	23
4	Haushaltsberatungen für das Jahr 2017	24
5	Mitteilungen des Vorsitzenden	
B)	NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG	
6	Mitteilungen des Vorsitzenden und der Verwaltung	

Niederschrift	10/7. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
Datum	Donnerstag, der 09.03.2017

Vor Beginn der Beratungen verpflichtet der Vorsitzende, Ratsherr Schneider, Frau Fabienne Löhr als ordentliches beratendes Mitglied (Vertreterin der Evangelischen Kirche).

A) ÖFFENTLICHE SITZUNG

		0.120.10
TOP	1	Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorgelegten Form anerkannt.

TOP	2	Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes (KiBiz) für das Kindergartenjahr
		2017/2018 in Rheinbach

Die Änderungen der Belegungsstruktur für das Kindergartenjahr 2017/18 werden zur Kenntnis genommen, und sind Bestandteil der Beschlussfassung. Der Beschlussvorschlag wird dahingehend geändert, so dass insgesamt 848 Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen zur Verfügung stehen. Die neue Aufstellung ist der Niederschrift beigefügt (KiBiz Belegung 2017/18, Anlage zu TOP 2).

Beschluss	Abstimmung	
22	Einstimmig beschlossen:	Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den ermittelten Bedarf an Plätzen für das Kindergartenjahr 2017/2018 zur Kenntnis.

Auf der Grundlage der beigefügten Aufstellungen werden dem Land Nordrhein-Westfalen gem. § 19 Abs. 3 KiBiz die aufgeführten Kindpauschalen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen für das Kindergartenjahr 2017/2018 bis zum 15.03.2017 gemeldet. Die Angebotsstrukturen aller Tageseinrichtungen zum Kindergartenjahr 2017/2018 ergeben sich aus Anlage I (848 Plätze), die Bestandteil des Beschlusses ist.

Der in § 20 Abs. 2 KiBiz aufgeführte Mietzuschuss für die Einrichtungen in Hilberath, Flerzheim (Elterninitiative Kleine Strolche e.V.), der Lebenshilfe Bonn (integrative Einrichtung Rasselbande) und der Kindertageseinrichtung Theodor Fliedner (unter der Trägerschaft der KJF) wird ebenfalls bei der Meldung zum 15.03.2017 beantragt.

Für die eingruppigen Einrichtungen in Hilberath und Queckenberg werden die nach § 20 Abs. 3 KiBiz aufgeführten Zuschüsse in Höhe von je 15.000,00 € beantragt.

Für die zweigruppige Einrichtung Waldkindergarten Rheinbach e.V. wird der nach § 20 Abs. 3 KiBiz Zuschuss für die Waldgruppe in Höhe von 15.000,00 € beantragt.

Für die als Familienzentrum qualifizierten Einrichtungen wird ein Zuschuss des Landes in Höhe von 13.000,00 € pro Jahr und Einrichtung für die Weiterentwicklung als Familienzentrum beantragt (§ 21 Abs. 5 KiBiz).

Für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Tagespflege sind 141 Plätze dem Land zu melden (§ 22 Abs. 1 KiBiz).

Niederschrift	10/7. Sitzung des Jugendhilfeausschusses
Datum	Donnerstag, der 09.03.2017

Die plusKITA-Einrichtung Städtische Kindertageseinrichtung Hopsala (§ 21a KiBiz), sowie die Sprachförderkitas (Hopsala, Wibbelstätz, St. Helena und Kleine Strolche - § 21b KiBiz) erhalten die Landeszuschüsse von 25.000,00 € für die plusKITA Hopsala und anteilig 20.000,00 € für die v.g. Sprachfördereinrichtungen.

Die Zuschüsse für die zusätzlichen Zuschüsse zu den Kindpauschalen nach § 21 Abs. 3 KiBiz und die Verfügungspauschale nach § 21 Abs. 4 Kibiz werden ebenfalls mit in den Antrag aufgenommen.

Die Gesamtkosten für die Finanzierung der vorgeschlagenen Angebotsstrukturen in den Einrichtungen sind in der Planung für den Haushalt 2017 enthalten und müssen im Rahmen der Etatberatungen vom Rat bereitgestellt werden.

TOP 3 Jugendhilfeplanung im Kindergartenbereich der Stadt Rheinbach

Beschluss	Abstimmung	
23	Einstimmig beschlossen:	Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Die Kindergartenbedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2017/18 bis 2020 wird wie dargestellt beschlossen. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, über das Nachfrageverhalten und Belegungsverfahren von Betreuungsplätzen für Kinder weiter zu berichten.

TOP 4 Haushaltsberatungen für das Jahr 2017

Beschluss	Abstimmung	
24	Einstimmig beschlossen:	Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Der Jugendhilfeausschuss stimmt dem vorgelegten Jugendamtshaushalt für das Jahr 2017 zu.

TOP 5 Mitteilungen des Vorsitzenden

Es liegen keine Mitteilungen vor.

B) NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP	6	Mitteilungen des Vorsitzenden und der Verwaltung
-----	---	--

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Rheinbach, den 20. März 2017

gez. Joachim Schneider Vorsitzender gez. Inge Peters Schriftführerin